



## Schöne Weihnachten



*Wir wünschen allen Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnern  
ein friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2019.*



*Bürgermeister Michael Huber  
Der Gemeinderat und die Gemeindebediensteten*



- Der Bürgermeister - Seite 2
- Aus dem Gemeinderat/Info - Seite 3
- Berichte vom Kindergarten und der Volksschule - Seite 4
- Diverses - Seite 5
- Bericht Hochwasserschutz/  
Bericht Silberregion Karwendel - Seite 6
- Fahrt nach Stans/Schweiz –  
Travel Europe - Seite 7
- Geburtstagsjubiläen - Seite 8
- Jubelhochzeiten/e5-Gala/  
Neuer Mitarbeiter - Seite 9
- Bericht TC Stans - Seite 10
- Bericht WSV Stans - Seite 11
- Bericht Staner Chor - Seite 12
- Bericht Seniorenbund/  
Begabtenförderungsfeier - Seite 13
- Der Ortschronist - Seite 14
- Bericht Feuerwehr Stans - Seite 15
- Standesfälle/Infos - Seite 16



# Liebe Stanserinnen! Liebe Stanser!

meindehaus. Besonderer Dank gilt Herrn Stefan Heiss, der als örtliche Bauaufsicht und Kostenverantwortlicher für die Einhaltung des veranschlagten Budgets zuständig war.

Persönlich bedanken möchte ich mich bei den Mitarbeitern des Bauhofs und des Gemeindeamts für ein arbeitsreiches Jahr, das eine zweimalige Übersiedlung der Gemeindeverwaltung mit sich brachte.

Die Dorfmitte war während des ganzen Jahres eine große Baustelle und hat von uns allen auf Grund der zahlreichen Verkehrsbehinderungen viel Geduld und Umsicht erfordert. Dafür möchte ich mich recht herzlich bei allen betroffenen Bürgerinnen und Bürger bedanken.

Der Neubau des Kinderbetreuungs-zentrums bedeutet einen weiteren großen und vorausschauenden Schritt in die Zukunft unserer Gemeinde. Anfang November wurde termingerecht von der Baufirma Lang gestartet.

Terminplan: Fertigstellung Rohbau Ende Februar 2019. Einzug in das neue Gebäude mit dem Start des neuen Kindergartenjahrs im September 2019.

Das neu entstehende Gewerbegebiet „Stanser Au“ beim Kreisverkehr gegenüber der Diskothek Mausefalle bietet immer wieder Gesprächsstoff

in der Gemeinde. Ich bin überzeugt, dass nach Beendigung der Bautätigkeiten der Firmen Ledermais, Dessl und Leitinger ein ansehnlicher Gewerbepark mit Grünflächen und sauberen Anlagen entstehen wird.

Im Gemeindebauhof hat sich in diesem Jahr eine personelle Änderung ergeben. Unser Bauhofleiter Christian Hummel nimmt gesundheitsbedingt die Altersteilzeit ab Jänner 2019 in Anspruch. Bis zu seiner Pensionierung im Juni 2020 wird er dem Gemeindebauhof zwei Tage in der Woche zur Verfügung stehen. Als künftiger Nachfolger wurde Mitte Oktober 2018 Herr Peter Senter eingestellt.

*Liebe  
Stanerinnen  
und Staner:*

*ich wünsche euch eine  
schöne Weihnachtszeit  
und  
einen guten Rutsch  
ins neue Jahr sowie  
Zufriedenheit und vor  
allem viel Gesundheit.*

*Euer Bürgermeister  
Michael Huber*

Es ist soweit! Nach nur neunmonatiger Bauzeit wurde das Gemeindehaus am 8. Dezember 2018 mit einem Tag der offenen Tür feierlich eingeweiht und seiner Bestimmung übergeben. Mit dem Gesamtprojekt „Dem Dorf eine Mitte geben“ wurde bereits vor vier Jahren mit der Neugestaltung des Dorfplatzes, der öffentlichen WC-Anlage, sowie dem Abschluss der Renovierung der Herz Jesu Kirche gestartet und konnte nun zeitgerecht noch in diesem Jahr fertiggestellt werden.

Die Herstellungskosten wurden auf knapp 3,5 Millionen Euro geschätzt. Nach Abrechnung von ca. 90% der erbrachten Leistungen gehen wir davon aus, dass die Kostenschätzung trotz der stetig ansteigenden Preise im Baugewerbe eingehalten werden kann.

Die Gemeinde bedankt sich bei den Planern, den zahlreichen Firmen und Professionisten für die Ausführung der Arbeiten am Ge-



## ■ Notarsprechstunde 2019

Die Notarsprechstunden 2019 finden am **15.1.2019**, **14.5.2019** sowie am **15.10.2019** jeweils von **17:00 Uhr bis 18:00 Uhr** im Gemeindeamt statt. Es ist keine Voranmeldung erforderlich.





# Aus dem Gemeinderat

## Gemeinderatssitzung vom 24. September 2018

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat mit 12 Fürstimmen und 1 Enthaltung für das Bauvorhaben der Gemeinde Stans „Zubau Kindergarten Stans“ die Vergabe der Baumeisterarbeiten zum Bestpreis an die Ing. Hans LANG GmbH, Vomperbach, Alte Landstraße 44, 6123 Terfens aufgrund des Angebotes vom 7.9.2018 bei einer Vergabesumme von Euro 669.866,57 zuzügl. der gesetzl. Umsatzsteuer.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig für das Bauvorhaben der Gemeinde Stans „Zubau Kindergarten Stans“ die Vergabe folgender Subplaner im Wege der Direktvergabe:

Aufgrund des Honorarangebotes vom 10.7.2018 des Ingenieurbüros Pratzner Ges.m.b.H., Austraße 26, 6200 Jenbach:  
Gewerke: Heizung, Sanitär, Lüftung und Regelung zum Gesamthonorar für Planungsleistungen und Überwachungsleistungen (HSLK-Planung) Euro 27.398,- (exkl. MWSt.)

Aufgrund des Honorarangebotes vom 10.07.2018 des ING-B Ingenieurbüros GmbH, Höttinger Au 6,

6020 Innsbruck:  
Leistung: Planung und Überwachung Elektroanlagen zum Gesamthonorar von Euro 23.480,09 (exkl. MWSt.)

Aufgrund des Honorarangebotes vom 8.6.2018 von DI Willi Luxner, Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen, Dorf 42 d, 6260 Bruck am Ziller:

Leistung: Statische Bearbeitung zum Honorar von Euro 15.000,- (exkl. MWSt.)

## Gemeinderatssitzung vom 8. Oktober 2018

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, im Bereich der Baustelle „Kindergarten Neu“ eine Einbahnregelung zu verordnen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Fa. Vesta Objektmanagement GmbH, Schwaz, gemäß Wohnungseigentumsgesetz 2022 und dem Mietrechtsgesetz mit der Verwaltung der Liegenschaft Unterdorf 62 zum monatlichen Verwaltungshonorar von Euro 290,26 gemäß vorliegendem Angebot und Leistungsaufstellung zu betrauen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die ÖBA

für das Projekt Kindergarten Neu zum Honorar von Euro 40.200,00 brutto an Bmstr. Geisler, Thaur, zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf von 1 x Geschwindigkeitsmessgerät zum Betrag von Euro 3.000,00 brutto zur Verbesserung der Verkehrssicherheit.

## Gemeinderatssitzung vom 14. November 2018

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf eines Kommandofahrzeuges – VW, Kombi TDI 4Motion von der Fa. VW Picker Schwaz zum Kaufpreis von Euro 44.200,00 (inkl. USt.), Lieferung direkt zur Fa. Lagermax Salzburg und anschließendem Aufbau durch die genannte Firma zum Gesamtpreis von Euro 21.336,00 (inkl. USt.).

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf eines LAST-VW, Doka-Fahrgestell TDI 4Motion von der Fa. VW Picker Schwaz zum Kaufpreis von Euro 38.500,00 (inkl. USt.), Lieferung direkt zur Fa. Lagermax Salzburg und anschließender Aufbau durch die genannte Firma zum Gesamtpreis von Euro 20.844,00 (inkl. USt.).

INFO \* INFO \* INFO \* INFO \* INFO \* INFO \* INFO \* INFO \* INFO \* INFO \* INFO \* INFO



Gemäß Vorgabe des Landes Tirol, wonach alle Gemeinden ihre E-Mail- und Web-Adressen auf „gv.at“ umstellen sollen, hat die Gemeinde Stans dies bereits entsprechend umgesetzt:

Somit lautet unsere neue Homepage-Adresse ab sofort **[www.stans.gv.at](http://www.stans.gv.at)**  
Unsere E-mail-Adressen enden alle ebenfalls auf  
@stans.gv.at, z.B. [gemeinde@stans.gv.at](mailto:gemeinde@stans.gv.at)





# Kindergarten Stans

In enger Zusammenarbeit mit dem Kindergarten und der Kinderkrippe organisierten dieses Jahr die „Staner Weiberleit“ den traditionellen Laternenumzug zu Ehren des Hl. Martin. Hintergrund dieser Aktion war, den neuen Dorfplatz zu beleben und das Kennenlernen der Eltern untereinander.

Angeführt wurde der lange Zug von 2 Laternenkindern und der Musikgruppe „Staner Blech“, welche mit ihrer



Fotos: Peter Hörhager

stimmungsvollen Musik dem Umzug ein besonderes Flair verliehen. Es folgten Ricarda, unsere Pastoralgehilfin, mit den Ministranten und über 100 Kinder aus Kindergarten und Kinderkrippe an der Hand ihrer Eltern. Der lange Zug führte über die „Kuglgasse“, „Simagasse“ und Hauptstraße zum Dorfplatz. Eine Darbietung von Liedern, dem Martinsspiel, sowie eines besinnlichen Beitrages von Ricarda über das Teilen, gestaltete einen Höhepunkt des Festes.

Für das leibliche Wohl im Anschluss war bestens gesorgt. Es gab Würstel, Brezen, selbstgebackene



Köstlichkeiten fleißiger Mütter und Punch für Kinder und Erwachsene.

Die eingehenden freiwilligen Spenden kamen dem Kindergarten und der Kinderkrippe zugute, welche sich auf diesem Wege noch einmal bei allen Spendern, Helfern und Sponsoren bedanken wollen:

Bei den „Staner Weiberleit“ für die Organisation, bei Ricarda und den Ministranten, den jungen Bläsern für die musikalische Begleitung, den Gemeindefreizeitern für den Aufbau der Stände, der Freiwilligen Feuerwehr für das Absperrn der Straße, bei allen fleißigen Bäckerinnen, sowie den Sponsoren – Fa. Darbo, Gemeinde Stans, Metzgerei Steiner und Fa. Thurnbichler. Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit.

## Waldtag KIGA und Besuch VS Stans

Ein Höhepunkt des Kindergartenalltags im November war die Einladung von Martin Schmid unserm Waldaufseher zu einem „Waldtag“.

Mit dem Feuerwehrauto wurden die Kinder nach Heuberg gefahren, wo sie bereits von Martin erwartet wurden. Nach der Begrüßung gab es für alle Kinder eine „Waldmedaille“ als Eintrittskarte. Der Weg zum vorbereiteten Waldplatz gestaltete sich als aus Überraschungen und Informationen über die Tiere des Waldes. Auch der Unterschied zwischen Laub – und Nadelbaum wurde erarbeitet. Nach der Jause folgten Such – und Sinnesspiele mit pädagogischem Hintergrund, wie Umwelt – und Tierschutz. Nebenbei wurde „richtiges Verhalten“ im Wald besprochen

und geübt. In Gemeinschaftsarbeit wurden zum Abschluss noch zwei wunderschöne Legebilder mit Naturmaterial des Waldes gestaltet. (Fichtenzapfen, Moos, Rindenteilen, Blättern...)

Leider verlief die Zeit wie im Flug und viel zu früh ging es zurück in den Kindergarten. Es war ein schöner, lehrreicher und interessanter Tag, der Allen sehr viel Spaß gemacht hat. Wir freuen uns alle auf eine Wiederholung im Frühling.

Der Kindergarten bedankt sich ganz herzlich bei Martin für seine tollen Ideen, Angebote und den schönen Waldtag. Auch bei Simon Mair wollen wir uns für die sichere Fahrt mit dem Feuerwehrrbus herzlich bedanken - es war richtig lustig.



Am 30. November und am 3. Dezember 2018 besuchten die Schüler der 3. und 4. Klassen der Volksschule mit ihren Klassenlehrerinnen den Bürgermeister im neuen Gemeindeamt.



# Besuchsdienst Altenwohnheim Knappenanger

Im Jahr 2018 besuchten Mitglieder des Gemeindeprojektes „Stans für Alt und Jung“ mehrfach die Staner Bewohner im Altenwohnheim Knappenanger in Schwaz. Es wurde gelacht, gesungen, gespielt .... – vielen Dank an alle Helfer



## Wunsch-Omas und Opas gesucht!



Sie verbringen gerne Zeit mit Kindern? Sie möchten in Ihrer Freizeit etwas Sinnvolles tun? Sie würden gerne ehrenamtlich tätig sein? Dann suchen wir genau SIE!

Regionalmanagement Schwaz-Achental und Freiwilligenzentrum Bezirk Schwaz haben das Projekt „Wunschoma/Wunschopa“ ins Leben gerufen und suchen dazu interessierte Personen, die wie echte Großeltern einspringen, wenn in jungen Familien Not am Mann ist. Nicht jedes Kind hat das Glück, dass die Großeltern in erreichbarer Nähe sind und Mama und Papa bei der Betreuung unterstützen können. So gut unsere Kinderbetreuung in Kindergärten, bei Tagesmüttern oder im Hort auch ist – manchmal gibt es Situationen, wo Eltern eine zusätzliche helfende Hand benötigen, z.B. wenn im Krankheitsfall ein Kind von der Schule abzuholen ist, in den Ferien oder wenn Mama am Wochenende arbeiten muss. Was gibt es Schöneres für ein Kind, wenn es dann Zeit mit Oma oder Opa verbringen kann?

Wir wenden uns an Menschen, die gerne ehrenamtlich als Wunschoma oder Wunschopa tätig werden möchten. Dabei steht der Aufbau einer Beziehung zwischen den Generationen, das Teilen von Interessen, das Weitergeben von Freude an Natur, Kultur und Tradition im Vordergrund. Was entsteht, ist das gute Gefühl, gebraucht zu werden. Wir bieten Ihnen dazu neben kostenlosen Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen eine Unfall- und Haftpflichtversicherung für Ihre Beschäftigung. Die schönste Gegenleistung sind jedoch die strahlenden Augen der Kinder, wenn sie mit „Oma“ oder „Opa“ spielen, basteln, malen, spazieren gehen ...



Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an

Mag. Sabina Seeber/Freiwilligenzentrum  
Bezirk Schwaz, Tel. 0650/5105072 oder

Dr. Karin Gasser/Regionalmanagement  
Schwaz-Achental, Tel. 0699/16676601







# Hochwasserschutz

Die Bürgermeister und GemeinderätInnen aus Buch, Pill, Schwaz, Stans und Strass informierten sich gemeinsam mit Bezirkshauptmann Michael Brandl und den ExpertInnen des Landes über das im Bau befindliche Hochwasserschutzprojekt Zeller Becken an der Salzach. Flussaufweitung Salzach: die Umsetzung des Hochwasserschutz-Projektes im Zeller Becken wurde 2017 begonnen und soll 2020 fertiggestellt sein.



Bildrechte: Land Tirol

## Gäste holten 20.000 Eintritte mit Silbercard-App

7000 aktivierte Benutzer von Juni bis September und 20.000 Eintritte bei Ausflugszielen: Die digitale Gästekarte „Silbercard“ übertraf alle Erwartungen. Die Silberregion Karwendel führt das Projekt im Winter fort.



TVB Silberregion Karwendel, 27.9.2018 / Branchenexperten nannten das Vorhaben mutig: Als App führte der Tourismusverband (TVB) Silberregion Karwendel am 18. Juni 2018 die erste digitale Gästekarte Österreichs ein. Der Run auf diese Eintrittskarte in Form eines QR-Codes übertraf alle Erwartungen. Bis Mitte September sind 106 Vermieter Partner und 7000 Gäste als Benutzer aktiviert. 73 Prozent verwendeten den Code umweltschonend am Handy, der Rest nahm eine persönliche Plastikkarte zur Hand. Gäste lösten damit mehr als 20.000 Besuche bei Freizeitzielen in der Region rund um Schwaz ein. Die Tagesstatistik zeigt für den 14. August eine Spitze mit 526 Vorteils-Einlösungen. TVB-Obmann Peter Unterlechner betont: „Die SILBERCARD-App war vom Start

*V.l.n.r.: TVB Obmann Peter Unterlechner, TVB Aufsichtsrat Andreas Jenewein und TVB Geschäftsführerin Andrea Weber ermöglichen Gästen mit der SILBERCARD App viele Sightseeing-Touren. Foto: TVB Silberregion Karwendel*

weg ein Magnet für Gäste.“ Ideengeber und TVB-Aufsichtsratsvorsitzender Andreas Jenewein bestätigt: „Das Spiel mit Apps beherrscht heute fast jeder, wertvoll wird die App aber durch unsere attraktiven Ausflugsziele.“ Ab zwei Nächten erhielten Gäste Einmal-Tickets bei dreißig Leistungsträgern, von Schloss Tratzberg über das Silberbergwerk bis zur Kellerjochbahn. Ab fünf Nächten war der Eintritt meist unbegrenzt inklusive. Anke Hundt aus Darmstadt nennt die

Silbercard als Grund, länger Urlaub zu machen, da die kostenfreien Angebote den finanziellen Spielraum erweitern. Im Winter 2018 lebt die Silbercard weiter, Gäste haben somit ganzjährig Vorteile: Fünf Skigebiete, 15 Rodelbahnen, 7 Loipen, Gratis-Skikurs, Öffis, prominente Ausflugsziele sowie Museen zählen dazu. Die mutige Innovation peilt den nächsten technischen Schritt an: eine Schnittstelle mit dem elektronischen Meldewesen. Sie erleichtert die Abwicklung noch mehr.



Wir erinnern nochmals, dass die Gemeinde Stans vom 27.9. bis 29.9.2019 eine Fahrt in unsere Partnergemeinde Stans/Schweiz plant. Die Kosten betragen voraussichtlich € 260,-. Bei Interesse bitte umgehend bei Frau Andrea Kreidl im Gemeindeamt melden (die Teilnehmerzahl beträgt maximal 50 Personen)



Kufstein  
Wörgl  
Kundl  
Brixlegg  
Kramsach  
Reith i. Alpbachtal



Xing  
LinkedIn  
**kariere.traveleurope.cc**



49,3 km  
35,9 km  
30,0 km  
22,2 km  
21,2 km  
16,0 km  
3,1 km  
15,2 km  
17,3 km  
25,4 km  
26,5 km  
27,8 km  
31,0 km  
38,2 km  
41,4 km  
44,1 km

**Reisende setzen sich  
immer neue Ziele.**

**Zum Beispiel im Beruf.**

Wir bieten Dienstleistungen rund um die Planung und Durchführung von Gruppenreisen in Europa für Unternehmen aus der Tourismusbranche.

Schwaz  
Wattens  
Volders  
Absam  
Tulfes  
Rum  
Innsbruck  
Völs  
Axams  
Zirl

Bewirb dich bei  
einem der führenden  
Reiseveranstalter Europas!





## ■ Geburtstags-Jubiläen



80. Geburtstag: **Maria Laiminger**



80. Geburtstag: **Christine Riedl**



85. Geburtstag: **Maria Mair,**



85. Geburtstag: **Hubert Troppmair**



85. Geburtstag: **Josef Lackner**



85. Geburtstag: **Elisabeth Leutgeb**



85. Geburtstag: **Josefa Leutgeb**



85. Geburtstag: **Gertrud Lindner**

*Die Gemeinde  
Stans gratuliert  
allen Jubilaren  
nochmals sehr  
herzlich!*



90. Geburtstag: **Johann Rupprechter**



90. Geburtstag: **Fritz Rupprechter**





## ■ Goldene bzw. Diamantene Hochzeit:



Am 29. Oktober 2018 wurde im Rahmen einer kleinen Feier im Gasthof Marschall den Jubelpaaren **Otilie und Fritz Kisling zum 60. Ehejubiläum** sowie **Anna und Rudolf Leutgeb und Lydia und Gerhard Wörndle zum 50. Ehejubiläum** von Bezirkshauptmann-Stellvertreter Dr. Wolfgang Löderle und Bürgermeister Michael Huber herzlichst gratuliert.

*Die Gemeinde Stans wünscht nochmals alles Liebe und Gute und noch viele gemeinsame Jahre.*

## Engagierte Gemeinden:

Bei der e5-Gala am 29. Oktober 2018 in Igls wurde die Gemeinde Stans für die erfolgreiche Umsetzung von Energieeffizienz-Maßnahmen ausgezeichnet.



### NEUER MITARBEITER



Mein Name ist Peter Senfter, ich bin 37 Jahre alt und wohne seit 1992 in Stans.

2015 hat sich unser Traum vom Eigenheim in Stans erfüllt und seit November 2017 ist ein weiterer Wunsch durch die Geburt unseres Sohnes wahr geworden.

Seit März 2018 übe ich das Amt des FF-Kommandanten-Stv. aus und freue mich jetzt umso mehr, dass ich in unserer Gemeinde auch beruflich tätig sein kann.





# Ein langer Herbst beim TC Stans!



Nach dem traditionellen 5 Dörferturnier bei dem der TC Raiffeisen Stans den vierten Platz erreichen konnte, ging es gleich mit der Vereinsmeisterschaft weiter. 26 Teilnehmer spielten in 48 spannenden Begegnungen um den begehrten Titel. Durch die Teilnahme der Herren Landesliga-Meisterschaftsmannschaft 35+ war das Niveau heuer so hoch wie schon lange nicht mehr.

Vereinsmeister wurde Daniel Scheicher, gefolgt von Hannes Wechselberger und Andreas Lilg. Bei den Damen sicherte sich Maria Lindner vor Silke Kofler und Doris Leitner den Titel.

Eine Premiere auf dem Veranstaltungssektor gab es mit der Durchführung der 1. Staner Dorfmeisterschaft im Tennis. Bei diesem Bewerb spielen im Doppelmodus jeweils ein aktiver Vereinstennispieler mit einem sportlich talentierten Nichttennispieler in einer Mannschaft.

In dramatischen Matches zeigten die Nichttennispieler, daß sie bei etwas Training durchaus zu höherem berufen wären. Sieger war das Duo Stefan Maurer und Silke Kofler von der Mannschaft

Schützen. (10 teilnehmende Mannschaften) Die genauen Ergebnisse und Fotos von der Veranstaltung sind auf der Homepage unter [www.tcstans.at/Veranstaltungen](http://www.tcstans.at/Veranstaltungen) einsehbar.



Von links nach rechts:

Gspan Christian - Markus Vogl - Pinsker Martin - Lilg Andreas - Wechselberger Hannes - Scheicher Daniel Nicht im Bild - Rainer Eitzinger

Der Höhepunkt des heurigen Herbstes waren sicher die Aufstiegsspiele unserer Herren 35+ Landesligamannschaft (Tiroler Meister) in die Österreichische Bundesliga. In der ersten Runde konnte das TC Vandans (Vorarlberg) mit 7:0 bezwungen werden. Das 2. Spiel beim UTC Steyr wurde mit 4:3 gewonnen. Und so kam es am 20. Oktober vor einer hervorragenden Publikumskulisse zum Showdown in Stans gegen die Legionärsmannschaft des TC Hartberg.

In den Einzelbegegnungen wurde teilweise über 3 Stunden gekämpft, aber Hartberg ging mit 3:2 in Führung. Nachdem das erste Doppel verloren ging war auch beim zweiten die Luft heraus und die Begegnung endete nach 6 Stunden mit 5:2 für Hartberg. Das Ziel Bundesliga der ambitionierten Staner Mannschaft wird somit auf 2019 verschoben.

Um das sportliche Angebot nicht nur auf Tennis zu beschränken wurde zum Saisonabschluss noch ein Kombi-Turnier aus Tennis und Watten veranstaltet. Mit dem Sieg vor Florian Vouk, Huber Sabine und Huber Stefan bewies Obfrau Silke Kofler daß sie in allen sportlichen Bereichen ihre Frau stellt.





# WSV Stans Fit für den Winter

Unsere WSV Kinder haben bereits mit dem Training für die kommende Wintersaison begonnen! Von Mitte September bis Mitte November haben die Kinder einmal wöchentlich im Turnsaal Stans eine Trainingseinheit mit Christina Huber absolviert und sind nun bereit für das Training im Schnee, das immer freitags ab 18:00 beim „Stanser Gletscher“ stattfindet.



Wir freuen uns auf einen tollen Winter, viel Schnee und eine gesunde Saison!

Auf diesem Wege möchten wir uns ganz herzlich bei Christina und ihren tollen Trainingseinheiten bedanken und wünschen ihr und ihrem (WSV) - Nachwuchs viel Glück und Gesundheit!

Eine kleine Vorschau auf unsere Rennen in der kommenden Saison:

- **12. JÄNNER 2019:**  
**Vereinsmeisterschaft Rodeln (Start: 14:00) und Skifahren (Start: 18:00)**
- **26. JÄNNER 2019:**  
**„Dorfmeisterschaft“ – Mannschaftsrennen (4 Teilnehmer pro Gruppe)**
- **9. FEBRUAR 2019:**  
**Schülerschitag**

Wir bitten uns etwaige Terminänderungen, bzw. Verschiebungen aufgrund der Schneelage vorzubehalten!



## Werde Mitglied beim WSV Stans



### Wir freuen uns auf dich!

#### UNSERE MITGLIEDSBEITRÄGE:

- ..... **Kinder bis 15 Jahre** € 5,-
- ..... **Einzelmitgliedschaft** € 10,-
- ..... **Familienmitgliedschaft** € 20,-

#### Vorteile:

- **30 €** Wir unterstützen WSV Kinder beim Ausleihen einer Schiausrüstung (Schi, Schuhe, Stöcke, Helm) beim **SILVERSPORT Löffler/Weerberg** mit einem Betrag von 30 Euro pro Saison.
- **10 €** Wir unterstützen WSV Kinder beim Kauf einer **Saisonkarte am Stanser Lift** mit einem Betrag von 10 Euro.
- **5 €** Preisnachlass beim Kauf eines 10-er Blocks für WSV Kinder am **Kunsteislaufplatz in Vomp**
- **10%** Rabatt beim Einkauf im „**Sport 2000**“ in den Stadtgalerien für alle Mitglieder
- **10%** Rabatt beim Einkauf im „**Intersport**“ in Vomp, für alle Mitglieder
- **10%** Preisnachlass im **Atoll, Freizeitzentrum Achensee**, in Maurach auf alle Eintrittspreise für alle Mitglieder

Anmeldungen bei einem unserer Vorstandsmitglieder  
oder per Email an: [lisa.kirchler@gmx.at](mailto:lisa.kirchler@gmx.at)



## Staner Chor

2018 neigt sich dem Ende zu und wir können wieder auf ein Jahr mit vielen tollen Auftritten, Feierlichkeiten und Erlebnissen zurückblicken.

Am Sonntag, 11. November 2018 feierten wir gemeinsam mit Herrn Dekan Stanislaus Majewski unsere Cäcilienmesse in der Herz-Jesu-Kirche. Bei der anschließenden Cäcilienfeier, wo wir auch Herrn Bürgermeister Michael Huber und Herrn Erwin Ortner (Obmann Kultur- und Sportausschuss) herzlich begrüßen durften, konnten wir Frau Marianne Gürtler für 65 Jahre Mitglied beim Chor (früher Kirchenchor Stans, seit 2005 Staner



Chor) ehren. Aus diesem Anlass wurde Marianne vom Tiroler Sängerbund das große goldene Ehrenzeichen mit Kranz verliehen. Die

Ehrung nahmen Doris Grill (Obfrau), Christiane Leutgeb (Chorleiterin) und Bürgermeister Michael Huber vor.

Nun freuen wir uns auf die Advents- und Weihnachtszeit. Wir proben schon fleißig für unsere nächsten Auftritte

- am 24. Dezember 2018 um 22:00 Uhr - Christmette und
  - am 6. Jänner 2019 um 8:30 Uhr - Messe zu Hl. 3 Könige
- jeweils in der Herz-Jesu-Kirche. Wir wollen mit unseren Liedern für die richtige Weihnachtsstimmung sorgen, daher hat unsere Chorleiterin, Christiane Leutgeb, ein traditionelles Programm – dieses Jahr mit Harfenbegleitung – ausgewählt.

*Zum Abschluss wünscht euch der STANER CHOR eine ruhige und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und alles Gute für 2019, vor allem viel Glück und Gesundheit.*

Hier noch ein paar Eindrücke unserer letzten Auftritte ....

Gestaltung der Tauffeier von „Jonas“. Wir wünschen Jonas und seinen Eltern und Geschwistern alles Gute für die Zukunft! Danke, dass wir bei eurer Feier dabei sein durften.





# Seniorenbund Ortsgruppe Stans



Einer der incl. Ausflüge zum UNESCO Weltkulturerbe der schwebenden Meteora Felsenklöstern. Dieses Kloster St. Stephan wird besichtigt.

Wir vom Seniorenbund blicken auf viele gemeinsame Ausflüge im Jahr 2018 mit sehr großer Beteiligung zurück. 11 gemütliche Ausflugs- und Besichtigungsfahrten wurden unternommen. Führung durch das Landhaus in Innsbruck, der Tiroler Tageszeitung, Jenesien, Tegernsee, Seiser Alm in Deutschland, Fügen Bezirks Wallfahrt, Wochenbrunner Alm Brixental, 4 Tagesfahrt zum Lago Maggiore, Törggelen in

Klobenstein am Ritten und als Abschluss noch die Adventfahrt zum Christkindlmarkt nach Bad Tölz. Wir danken allen Senioren für die rege Teilnahme.

Wir vom Vorstand werden uns weiterhin bemühen, 2019 schöne und interessante Reiseziele ausfindig zu machen.

Die Frühjahrs Flugreise 2019 vom Tiroler Seniorenbund führt an die Olympische Riviera.

Abflugtermine sind ab Innsbruck nach Thessaloniki am 2, 9, 16, 23 und 30. Mai jeweils eine Woche mit Reisebegleitung und div. Ausflügen. Wer Interesse hat an dieser wunderschönen Reise teilzunehmen, kann sich bei Josef Kirchmair 0676/ 9200391 bis 9.1.2019 erkundigen bzw. anmelden. Die Reise kann auch von Nichtmitgliedern gebucht werden. Wir werden uns bemühen den 4 Termin 23. bis 30. Mai für die Stanser zu reservieren.

Wer bei unseren Aktivitäten 2019 mitmachen will ist herzlich willkommen. Auskünfte oder Anmeldungen sind beim Vorstand oder im Gemeindeamt möglich.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und heißen sie herzlich willkommen.

*Der Vorstand wünscht allen Stanser Senioren mit ihren Familien, Freunden und Bekannten eine besinnliche Zeit und schöne gemeinsame Stunden mit lieben Menschen sowie alles Gute und vor allem Gesundheit im kommenden Jahr 2019.*

Foto: Land Tirol



## Begabtenförderung

Bei der Begabtenförderungsfeier im SZentrum Schwaz wurde

### Bernhard Knapp

aus unserer Gemeinde geehrt.

**Wir gratulieren sehr herzlich!**



## Der Ortschronist erzählt ...

# 1918/2018 – Jahre der Umbrüche

**Stans** – Ein Dorf im Wandel der Zeit. Unter diesem Motto, welches in ähnlicher Form das im letzten Jahr erschienene Dorfbuch ziert, stand die Gemeinde Stans auch im Jahr 2018.

Das Jahr 2018 geht nämlich in die Chronik als ein Jahr ein, welches von Veränderungen positiver Art geprägt gewesen ist. Mit dem Umbau des Gemeindehauses und den bereits begonnenen Bauarbeiten des Kindergartens steht Stans ganz im Zeichen des Aufbruches. Dadurch wird einerseits den infrastrukturellen Bedürfnissen nachgekommen, andererseits werden für die nächsten Generationen essentielle Ressourcen geschaffen.

Dass jedoch ein jeder Zeitabschnitt seine eigenen Situierungen mit sich bringt und nicht jedes Jahr bzw. jede Dekade solche positiven Aspekte aufzuweisen hat, zeigt ein Blick in das Jahr 1918. Genau vor 100 Jahren, im Herbst des Jahres 1918, waren Umbrüche anderer Natur an der Tagesordnung. Die letzten Wochen des Ersten Weltkrieges waren nämlich von strukturellen Veränderungen gezeichnet.

Am 16. Oktober 1918 versuchte Kaiser Karl I. durch einen letzten politischen Vorstoß, eine konstruktive Gestaltung respektive Umgestaltung der staatsrechtlichen Stellung Österreich-Ungarns umzusetzen und damit dem Untergang der habsburgischen Doppelmonarchie zuvorzukommen. Das von ihm proklamierte Völkermanifest besagt, dass „Österreich [...], dem Willen seiner Völker gemäß, zu einem Bundesstaate werden [solle], in dem jeder Volksstamm auf seinem

Siedlungsgebiete sein eigenes staatliches Gemeinwesen bildet“. Damit wurde jedoch der Zerfall der Doppelmonarchie beschleunigt, deren Ende die Ausrufung der Republik Deutschösterreich am 12. November 1918 besiegelte.

In Tirol kam nun die Frage auf, ob ein Bekenntnis zu Deutschösterreich sinnvoll wäre – es herrschte die Meinung vor, durch die Schenkung im Jahr 1363 nur den Habsburgern verpflichtet zu sein und nicht der Hauptstadt Wien – oder ein selbstständiger Staat gebildet werden sollte. Der eigentliche Grund dafür war, Südtirol, welches im Londoner Vertrag vom 26. April 1915 Italien zugesichert worden war, zu retten und somit die Landeseinheit von Kufstein bis Salurn zu wahren.

Vor allem von Seiten der Tiroler Volkspartei wurde diese Eigenstaatlichkeit präferiert, sollte doch von der „Wiener Vormundschaft“ losgekommen werden. Den Tirolern wurde nämlich spätestens beim Entwurf der Mandatsverteilung für die konstituierende Nationalversammlung aufgezeigt, dass die Regierung in Wien die „Alpenländer“ lediglich als Milch- und Viehlieferanten ansahen.

Während die Sozialdemokraten in Tirol zu Gunsten der Wiener Zentralregierung agierten, fand diese Idee der Eigenstaatlichkeit von Kufstein bis Salurn bei der christlich-sozialen Bevölkerung in Tirol großen Anklang. So sind in den Präsidiumsakten des Landesausschusses, die im Tiroler Landesarchiv gelagert werden, unzählige Memoranden verschiedener Gemeinden

ersichtlich. Auch die Gemeinde Stans richtete im Dezember 1918 eine solche Denkschrift an die Tiroler Landesversammlung. Der Inhalt ist nachstehend ersichtlich:

„An [den] Löbl.[ichen] Nationalrat der provisorischen Tiroler Landesversammlung in Innsbruck

Die Unterzeichneten fordern von der provisorischen Tiroler Landesversammlung die unzweideutige Erklärung der staatsrechtlichen Selbständigkeit Tirols. Ferner verlangen sie, daß die Wahlen in die Wiener Nationalversammlung erst dann vorgenommen werden und diese konstituierende Versammlung von Tirol aus erst dann beschickt werde, wenn die endgültige Tiroler Nationalversammlung diese beschließt oder eine allgemeine Volksabstimmung es billigt.

Der Bauernbund u.[nd] Volkspartei Stans mit Fertigung.“

Trotz einhelliger Beschlüsse und unzähliger Memoranden, welche auch an die Pariser Friedenskonferenz, allen voran an den US-amerikanischen Präsidenten Woodrow Wilson gesandt worden waren, war das Schicksal für die Abtrennung Südtirol und den Verbleib Tirols bei Deutschösterreich besiegelt.

Der Friedensvertrag, welcher vom Staatskanzler Karl Renner stellvertretend als Leiter der deutschösterreichischen Delegation in Saint-Germain-en-Laye am 10. September 1919 unterzeichnet werden musste, sah vor, dass Südtirol mit 10. Oktober 1920 vom italienischen Königreich annektiert wird. Außerdem musste sich Deutschösterreich fortan als Österreich bezeichnen.

41910



### Der Ortschronist

**Mag. Dr. Thomas Lintner, geb. 1992**

*Bundeslehrer; Studium der Germanistik, Geschichte, Sozialkunde und Politischen Bildung an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck; Mag. phil. 2014; Dr. phil. 2017; Eduard-Wallnöfer-Anerkennungspreisträger 2015; Schulbuchautor; Begutachter der SRDP im Auftrag des BMBWF; seit 2016 Ortschronist der Gemeinde Stans;*





# Freiwillige Feuerwehr Stans

www.ffstans.at – die schnellsten Informationen der Feuerwehr Stans aus erster Hand

## EINSATZGESCHEHEN:

Einige kleinere Einsätze prägten den Herbst bei der Feuerwehr Stans. Unter anderem mussten mehrere Treibstoffaustritte sowie umgestürzte Objekte beseitigt werden. Auch ein brennender Baumstamm in den Stanser Auen machte ein Ausrücken notwendig. Am 20. September musste für den Rettungsdienst eine Person aus dem 1. Obergeschoss mittels Drehleiter gerettet werden und wurde anschließend ins Krankenhaus verbracht.

Großeinsatz für die Feuerwehren im Großraum Schwaz am Freitag, den 30. November - zunächst hatte die Brandmeldeanlage des Altenwohnheim St. Josef im Ortsteil Weidach ausgelöst. Nach der ersten Erkundung stellten die eintreffenden Kräfte fest, dass ein Großteil des Dachstuhles bereits in Vollbrand stand. Umgehend wurde Großalarm für alle umliegenden Feuerwehren ausgelöst. Über 50 Bewohner mussten gemeinsam mit dem Rettungsdienst evakuiert und in eine nahe gelegene Turnhalle gebracht werden. Die Feuerwehr Stans – eine der ersten Wehren vor Ort – übernahm die Wasserversorgung für die Drehleiter und stellte mehrere Atemschutztrupps für den Innenangriff. Bis spät in die Nacht dauerten die Löscharbeiten und weitere Arbeiten wurden am darauffolgenden Tag fortgesetzt. Insgesamt standen 13 Feuerwehren mit 40 Fahrzeugen und 280 Kräften sowie mehrere Einheiten des Rettungsdienstes im Einsatz. Auch die Nacharbeiten des Einsatzes zogen sich noch über mehrere Tage hin. So mussten mehrere Einsatzbekleidungen wegen starker Verschmutzung gereinigt sowie die Fahrzeuge wieder auf Vordermann gebracht werden.

## AKTUELLES:

### 20.10.2018 - Abschnittsübung am Hecher

Die Feuerwehren des Abschnittes übten gemeinsam am Hecher hoch über Schwaz. Übungsannahme war ein Waldbrand, welcher auch drohte auf das Gasthaus überzugreifen. Von den Feuerwehren des Abschnittes, welche nacheinander eintrafen, wurde von einer Wasserfassung für die Beschneigungsanlage aus eine ca. 2km lange Relaisleitung über den neu errichteten Weg bis zum Gasthof Hecher verlegt. Dabei kamen mehrere Tragkraftspritzen und alles was so an Schlauchmaterial zur Verfügung steht zum Einsatz. Gut

1,5 Stunden vergingen, bis das Wasser am Einsatzort eintraf. Währenddessen führte der Flugdienst der Feuerwehr Schwaz bereits mehrere Lösch- und Versorgungsflüge mit zwei Hubschraubern durch. Abschluss der Übung bildete eine gemeinsame Jause auf der Sonnenterrasse des Hecherhauses.

### 03.11.2018 - 140 Jahre Jubiläumsfeier

Mit einer kleinen aber feinen Feier beging die Feuerwehr Stans ihr 140-jähriges Bestandsjubiläum. Die Geschichte der Feuerwehr Stans reicht zurück ins Jahr 1878, als damals Hartmann Steinlechner als erster Kommandant namentlich genannt wurde. In diesen 140 Jahren hat sich einiges getan rund um die Feuerwehr Stans. Sie zählt mit heutigem Tag 141 Mitglieder, davon 116 Aktive, 20 Reservisten und 5 Jungfeuerwehrmänner. 4 Fahrzeuge unterstützen die Mannschaft bei ihrer Aufgabe, das Dorf zu schützen. Grund genug, dieses Jubiläum gebührend zu feiern. Zahlreiche Ehrengäste durfte Kommandant Simon Mair begrüßen. Von Feuerwehrseite fanden sich Landesfeuerwehrkommandant Ing. Peter Hölzl sowie Bezirksfeuerwehrinspektor Stefan Geisler ein. Dekan Stanislaus Majevski, Bürgermeister Michael Huber, sein Vize Mag. Daniel Ludwig sowie einige Gemeindevorstände und Gemeinderäte gaben sich ebenfalls die Ehre. Unsere Patinnen Gräfin Kathrin Goess Enzenberg mit Gatten Ulrich, Christine Gschwentner und Anna Troppmair sowie unsere Ehrenmitglieder Georg Ortner und Dr. Gottfried Prenninger namen auch im Festsaal Platz. Auch unsere Partnerwehren und Freunde aus Lengries und Baumgartenberg scheuten die weite Reise nicht, um bei dieser Jubiläumsfeier dabei zu sein. Der Festsaal vom Gasthof Marschall füllte sich Zusehens. Nachdem alle Platz genommen hatten folgte die offizielle Begrüßung, auf welche ein mit Bildern gestalteter Rückblick auf die letzten 140 Jahre folgte. Auch ein kleiner Blick in die Zukunft durfte nicht fehlen, immerhin entwickelt sich die Gemeinde gerade rasant, was auch zusätzliche Aufgaben für die Feuerwehr mitbringt. Um den steigenden Anforderungen gerecht zu werden, ließ Kommandant-Stellvertreter Peter Senfter anklingen, dass im nächsten Jahr zwei neue Fahrzeuge sowie eine neue Tragkraftspritze den Geräte- und Fuhrpark der Feuerwehr Stans weiter modernisieren werden. Von Bezirksfeuerwehrinspektor Stefan

Geisler wurde anschließend an Anton Heubacher das Goldene Verdienstabzeichen des Bezirksverbandes überreicht. Es folgten die Ansprachen der Ehrengäste, und auch von den ange-reisten Kameraden aus Bayern und Oberösterreich gab es noch das eine oder andere Geburtstagsgeschenk. Mit seinen Dankesworten beendete Kommandant Simon Mair den offiziellen Teil der 140 Jahre Jubiläumsfeier und es blieb noch genügend Zeit für kameradschaftliches Zusammensein, ehe die Feier spät in der Nacht ihren gemütlichen Ausklang fand.

### 10.11.2018 - Atemschutzleistungsprüfung in Fügen

Nach einigen Jahren Pause stellten sich heuer wieder zwei Trupps der Leistungsprüfung.

In den letzten Wochen und Monaten war vermehrt Abends Licht im Feuerwehrhaus Stans zu sehen. Der Grund: die Vorbereitungen für die Atemschutzleistungsprüfung waren voll im Gange. Zwei Trupps trainierten in den Klassen Bronze und Gold für das begehrte Abzeichen. Auf 5 Stationen wird sowohl theoretisches als auch praktisches Wissen auf die Probe gestellt. „Das intensive Training zahlt sich nicht nur bei der Leistungsprüfung aus, sondern ist auch ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung und in weiterer Folge positiv für die Abwicklung von Einsätzen. Atemschutzträger, die bereits ein Leistungsabzeichen besitzen, stechen hervor,“ merkt Kommandant Simon Mair an. Die intensive Vorbereitung mit unzähligen Proben hat sich ausgezahlt, und somit können sich nun Sebastian Hornsteiner und Andreas Grill über das Leistungsabzeichen in Bronze sowie Michael Kastner, Christoph Reiter und Alexander Jäger über das Abzeichen in Gold freuen, wozu wir ihnen natürlich herzlich gratulieren. Klaus Grill, welcher bereits alle Leistungsabzeichen absolviert hat, half dem Bronze-Trupp in gewohnt routinierter Form aus, da verletzungsbedingt ein Kamerad ausfiel. Bei ihm wollen wir uns ebenfalls herzlich bedanken, genauso wie dem gesamten Trainerteam mit Anton Heubacher, Josef Troppmair und Mathias Gürtler. Sie haben tolle Arbeit geleistet und auch einiges an Geduld aufgebracht und somit wesentlich zu diesem Erfolg beigetragen.



## Veranstaltungen:

### DEZEMBER 2018

- 23.12. Friedenslichtaktion ab 18:00 Uhr  
im Gerätehaus der FF Stans
- 24.12. Kindernachmittag – Landjugend Stans

### FEBRUAR 2019

- 01.02. Weiberball – Landjugend Stans
- 09.02. Schülerschitag – WSV Stans

### MÄRZ 2019

- 09.03. Jahreshauptversammlung – FF Stans
- 10.03. Männertag – Pfarrgemeinderat
- 16.03. DM Zimmengewehrschießen  
– Schützenkompanie
- 30.03. Jahreshauptversammlung –  
Theatergruppe Stans

### APRIL 2019

- 13.04. Schießen/Watten – EV Stans
- 22.04. Schützenamt/JHV –  
Schützenkompanie Stans

### ■ Geburten:



- 05.10.2018 TROPFMAIR Killian  
Arnold, Dornau 4/Top 1
- 18.11.2018 KELLERER David Theodor,  
Unterdorf 32/Top 7
- 23.11.2018 KIRCHNER David Hannes,  
Am Rain 262/Top 3

**Wir gratulieren den stolzen Eltern!**

### ■ Wir gedenken unserer Verstorbenen

- 04.11.2018 REITER Josef, Altenwohnheim,  
im 96. Lj.
- 19.11.2018 WILDAUER Raimund,  
Oberdorf 185, im 77. Lj.
- 21.11.2018 GSCHWENTNER Anton,  
Vogelsang 207, im 93. Lj.
- 02.12.2018 KAPFINGER Anita,  
Altenwohnheim im 86. Lj.

**Den Angehörigen nochmals  
unser aufrichtiges Beileid!**



## Sternsingertermine:



- Freitag, 4.1.2019, 10:30 Uhr bis 19:00 Uhr Unterdorf, Oberdorf
- Freitag, 4.1.2019, 13:30 Uhr bis 19:00 Uhr Kirchfeld, Berchat 282 – 299
- Samstag, 5.1.2019, 10:30 Uhr bis 19:00 Uhr Vogelsang, Tratzberg,  
Schlagturn, Georgenberg  
Am Rain, Berchat (übriges Gebiet)
- Samstag, 5.1.2019, 13:30 Uhr bis 19:00 Uhr Heimwald

Die Hl. Messe mit den Sternsängern findet am Sonntag, 6.2.2019  
um 8:30 Uhr in der Pfarrkirche statt.

**ACHTUNG:** Die **Friedenslichtaktion**  
findet am 23. Dezember 2018 ab 18:00 Uhr im Gerätehaus der Feuerwehr Stans statt.